

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

50 (20.2.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50.

Freitag den 20. Februar

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 5054. Die Vermittlung des Transports vom Auswanderern nach überseeischen Ländern betr.

Schwanenwirth Friedrich Zimmermann in Lieboldsheim wurde unter'm Heutigen als Agent des zum Transport von Auswanderern concessionirten Handlungshauses Darr und Müller in Mannheim beauftragt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 17. Februar 1880.

Großh. Bezirksamt.

Schöbörn.

Müller.

Entmündigung.

F. G. Nr. 2035. Proviandamtsassistent Anselm Poppeler Wittve, Sophie geb. Först von hier, ist mit Beschluß des hiesigen Amtsgerichts vom 12. Februar 1880 Nr. 5203 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.G. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Vormundschaftsbehörde mitgetheilt worden, was unter Hinweisung auf C.Pr.O. §. 603 bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 17. Februar 1880.

Großh. Amtsgericht.

C. Reutti.

Edict.

Nr. 800. Kanonier Jakob Gorenflo von Friedrichstal, Mehger, geb. am 16. Januar 1854, zuletzt wohnhaft in Harburg, z. B. an unbestimmten Orten, wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs. Derselbe wird auf Anordnung Großh. Amtsgerichts hieselbst auf

Wittwoch den 14. April 1880, Vormittags 9 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando zu Bismarck ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 16. Februar 1880.

Braun,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

65. Mit Rücksicht auf die nun beginnenden Prüfungen an den hiesigen Volksschulen werden die Sprechstunden des Unterzeichneten (Kreuzstraße 15, 3. Stock, Zimmer Nr. 16) auf folgende Tage und Stunden verlegt:

Wittwoch und Samstag von 11–1 Uhr,

Montag und Donnerstag von 4–6 Uhr.

Karlsruhe, den 11. Februar 1880.

Das Rectorat der städt. Volksschulen.

G. Specht.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel Prinz Wilhelm.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 23. Februar findet Abends präcis 8 1/4 Uhr eine Transportübung in der Turnhalle statt.

Anzug: Uniform, Seitengewehr ohne Tasche.

Karlsruhe, den 18. Februar 1880.

Das Commando.



Karlsruher Schützengesellschaft.

2.1. Die f. Zt. von uns ausgegebenen Interimscheine unserer Schuldverschreibungen können von heute ab bei dem Bankhause Leopold Bloch dahier gegen die definitiven Obligationen umgetauscht und ebendasselbst die verfallenen Coupons eingelöst werden.

Karlsruhe, 19. Februar 1880.

21.

Der Verwaltungsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 20. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Adlerstraße Nr. 18, im 3. Stock, wegen eingetretener Familienverhältnisse nachbezeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 goldene Damenuhr, 3 vollständig aufgerichtete Betten, dabei eines mit guter Korbhaarmatratze, bestehend aus Kasten, Unterbetten, Deckbetten und Kissen, 2 Chiffonnières, 2 einthürige Kleiderschränke, 1 feine Pfeilerkommode mit Schwebung, 2 Nachttische, 8 Strohsessel, 2 Bretterstühle, 5 verschiedene Tische, 1 runder Tisch, 2 Nähmaschinen berühmten Systems, 1 großer und 2 kleine Spiegel, 21 verschiedene Bilder, 1 Kanapee, 1 schöne Wanduhr, 2 Waschlavoirs, verschiedene Krüge, 1 Erdleuchte, 1 große verschließbare Kiste, 2 Koffer, 1 Wasserbank, 1 Anrichte, 1 eiserner Herd mit Rohr und sonst Verschiedenes, wozu höchst Liebhaber eingeladen werden.

Renert, Auktionator.

Erbovorladung.

Alfred Schmieder von Karlsruhe, Sohn des verstorbenen Kaufmanns Gustav Schmieder von da, wird an dem, da sein Aufenthaltsort unbekannt ist, zur Aufnahme und Theilung des Nachlasses der dahier verstorbenen ledigen Rentnerin Luise Stuber öffentlich vorgeladen, mit der Aufforderung, binnen 3 Monaten seine Erbansprüche geltend zu machen, widrigenfalls er bei der Erbvertheilung nicht berücksichtigt wird.

Karlsruhe, den 18. Februar 1880.

Großh. Notar:

Sevin.

Bekanntmachung.

2.2. Zur Versteigerung des Düngers, der Klüchensabfälle, der Knochen, Kommißbrodreste, der Graßnutzung im Lazarethgarten und der Reibrichthabfuhr im Garnison-Lazareth zu Karlsruhe vom 1. April 1880 bis Ende März 1881 ist ein Termin auf

Montag den 23. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

in dem Bureau des genannten Lazareths, Kriegsstraße 91a, anberaumt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 12. Februar 1880.

Königliches Garnison-Lazareth.

Bekanntmachung.

3.3. Die Lieferung der Verbandmittel für die Garnison-Lazarethe des 14. Armeekorps pro 1. April 1880 bis Ende März 1881 soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.

Mit der Aufschrift „Verbandmittellieferung“ versehenen Offerten sind versiegelt und portofrei bis

Dienstag den 24. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

an das hiesige Garnison-Lazareth einzusenden. Die Bedingungen liegen in dem diesseitigen Bureau zur Einsicht aus, können auch gegen Einsendung von 50 Pf. abschriftlich bezogen werden.

Die Submittenten haben vor dem Termin die Bedingungen zu unterschreiben oder aber ist in den Offerten ausdrücklich zu erklären, daß sie davon Kenntniß haben. Karlsruhe, den 6. Februar 1880.

Königliches Garnison-Lazareth.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 115 ist ein nach der Adlerstraße gelegener Laden mit anstoßender Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Bankgeschäft von Strauß & Cie.

Herberge zur Heimath.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind unserer Anstalt an Liebesgaben wieder zugeflossen: von Herrn Maurermeister Burger in Kleinsteinbach 5 M., durch Herrn Dekan Bechtel in Durlach aus dem Kasten der Bibelfunden 5 M., durch Herrn Oberkirchenrath Dr. Mühlhauer in Wiserbirgen 10 M., durch Herrn Pfarrer Köpfer von Fr. W. in Illenau 5 M. (letzte zwei Gaben durch das Kirchen- und Volksblatt), von dem Verein „Nützlichkeit“ aus der Karlsruher Maschinenfabrik 8 M. Herzlichen Dank den gütigen Gebern.
Der Verwaltungsrath.

33.

Fabrikversteigerung.

Freitag den 20. Februar 1880,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73:

1 zweithürigen Schrank, 1 Kinderbettlade, 1 Kommode, 1 Blumentisch, 1 großen Küchenschaf, 1 Eischrank (so gut wie neu), 1 Kanarienvogel mit Käfig, 1 Badwanne von Zink, Waschtücher, Krautständer, 1 eisernen Waschkessel, 1 Badenleiter, Weinflaschen, Krüge, Tischweibzeug, Kleider und sonstige Gegenstände;

ferner für Uhrmacher:

1 Uhrmacher-Werkbank, 2 Schraubstöcke, 15 Schwarzwalderuhren-Holzschilde, 40 Paar Messing-Kettenräder, verschiedenes Uhrmacherwerkzeug, Uhrmacher-Fournituren, neue und alte Schwarzwalderuhren, 1 Uhrenreparaturkasten, 1 Assortiment couranter Cylinders-Patentaläfer, ferner Glasplattläser, Cylinders- u. Spindel-Bifferblätter, diverse Schlüsselkanonen u. Jagd-Uhrketten, wozu die Liebhaber freundlich einladet

Hch. Rupp, Auktionator,

Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße.

Lieferung von Petroleum und Reiserbesen.

2.2. Zur Vergebung der Lieferung von circa 300 Mtr. Petroleum, einschließl. Dochtband, 14000 Stück Reiserbesen und 700 Stück Besenstiele an den Mindestfordernden haben wir Termin auf

Dienstag den 24. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

in unserem Bureau, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können, anberaumt.

Offerten werden versiegelt und mit entsprechender Aufschrift bis zu dem festgesetzten Termin kostenfrei erbeten.

Karlsruhe, den 10. Februar 1880.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Dünger-Abfuhr-Vergabung, sowie Versteigerung von abgängigem Lagerstroh.

2.2. Mittwoch den 25. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird die Abfuhr des Abtrittdüngers und das abgängige Lagerstroh der Kasernen zu Karlsruhe, Gottesau und Durlach für die Zeit vom 1. April 1880/81 in dem beiseitigen Bureau, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Karlsruhe, den 11. Februar 1880.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstückspläne und des Güterverzeichnis von der Gemarckung Beiertheim ist in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt auf

Freitag den 27. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt.

Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigenthum ist im Rathshaus daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Mehrfunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitz an den Gemeinderath zu Beiertheim abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1880.

Der Bezirksgeometer Genter.

Fabrikversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 20. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathshauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Schreibisch und 1 Delbrückbild;
- 2) 1 Spiegel und 1 Delgemälde;

- 3) 1 Zweispänner Chaisenfeser, Geschirr und 1 Dreschle;
- 4) 1 Kanapee;
- 5) 1 Küchenschrank, 1 zweithüriger Kasten und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 19. Februar 1879.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

2.2. Aus Großh. Harbwald werden versteigert:

Montag den 23. d. Mts.,

Abtheilung III 15, Schwarzes Storchennest,

241 Stämme Eichen, I, II, III. u. IV. Klasse,

4 Buchen, Nuthholz;

Dienstag den 24. d. Mts.,

Abtheilung III 18, Tabakschlag:

7 Stämme Eichen, I, II. u. III. Klasse,

351 Forsten, I, II. u. III. Klasse,

15 Buchen, Nuthholz;

Mittwoch den 25. d. Mts.,

Abtheilung VI 3, Hahnenhof:

224 Stämme Forsten, II. u. III. Klasse,

20 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 23. und 24. auf der Grabener Allee am Blantenlocher-Leopoldsbahener Weg, am 25. auf dem Weg von Spöck nach Graben am Schlag, jeden Tag früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 15. Februar 1880.

von Merhart.

Mühlburg. Fabrikversteigerung.

Dienstag den 24. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend,

werden aus dem Nachlasse der Frau Bürgermeiester Sutter Wittwe in deren Wohnung, Rheinstraße Nr. 131 dahier, 2. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettzeug, Spiegel und Uhren, Vorhänge und Teppiche, Gold (darunter eine große goldene Uhrkette), Silber und Schmucksachen, Möbel und Schreinerwerk, sämmtliches Küchengeräth, Faß- und Bandgeschirr und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Mühlburg, den 18. Februar 1880.

Wilhelm Wörner, Baisentrichter.

Deutschneureuth.

Fabrikversteigerung.

Die Erben des verstorbenen Landwirths Georg Jakob Meizer M. S. hier lassen im Erbtheilungswege in dessen Behausung nachbeschriebene Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigern und zwar am

Montag den 23. d. Mts.,

früh 9 Uhr

anfangend, Betten, Bettzeug, Manns- u. Schreinerwerk, Küchengeräth, Faß- und Bandgeschirr, Feld- und Handgeschirr und sonst verschiedenen Hausrath, und am

Dienstag den 24. d. Mts.,

früh 9 Uhr

anfangend, 2 Pferde 2 Kühe, 2 Rinder, 1 Mutter-schwein, Hühner, Heu, Stroh, Kartoffeln, Dickrüben,

weiße Rüben, 3 Wagen, 1 Dungkasten, Pflug, Egge, Strohtuhl, Brennholz und sonst Verschiedenes.

Deutschneureuth, den 19. Februar 1880.

Das Bürgermeiester-Amt.

Baumann.

Breithaupt, Rathsch.

Hochstetten.

Liegenschafts-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden die zum Nachlasse des Gemeinderaths Georg Jakob Führiß von Hochstetten gehörigen unten beschriebenen Liegenschaften auf den Gemarckungen Hochstetten und Einkenheim am

Donnerstag den 4. März 1880,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathshaus in Hochstetten öffentlich versteigert und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Beschreibung der zu versteigernden Liegenschaften:

A. Auf Gemarckung Hochstetten:

- 1. L.B.Nr. 1908. 7 Ar 78 Meter Acker in den Disteläckern . . . 180 M
- 2. L.B.Nr. 220. 12 Ar 11 Meter Acker im Mittelpfad auf die Weid . . . 310 M
- 3. L.B.Nr. 440. 10 Ar 91 Meter Acker in den Röheläckern . . . 350 M
- 4. L.B.Nr. 732. 12 Ar 83 Meter Acker auf die Trift im obern Feld . . . 300 M
- 5. L.B.Nr. 1586. 10 Ar 60 Meter Acker in den Stodäckern . . . 115 M
- 6. L.B.Nr. 1666. 10 Ar 57 Meter Acker auf die Viehtrift u. Schleifweg . . . 140 M
- 7. L.B.Nr. 189. 17 Ar 9 Meter Acker auf den Mittelpfad und Kirchenpfad . . . 660 M
- 8. L.B.Nr. 918. 14 Ar 21 Meter Acker in den Mergeläckern . . . 130 M
- 9. L.B.Nr. 1404. 7 Ar 90 Meter Acker in den untern Waldäckern I Gewann . . . 80 M
- 10. L.B.Nr. 603. 9 Ar 51 Meter Acker im Viegen . . . 250 M
- 11. L.B.Nr. 18. Der untere Stod eines zweiflügeligen Wohnhauses mit dazu gehöriger: Hälfte vom Keller, Hälfte der Bühne, Scheuer und Stallung, die hinteren 3 Schweinställe, ein besonderer Platz beim kleinen Stall; Hälfte von 6 Ar 34 Meter Hofraithe und Garten und L.B.Nr. 16. 9 Ar 9 Meter Hofraithe gemeinschaftlich mit Georg Jakob Führiß Ww. und Karl Albert Herbst, zusammen . . . 1650 M
- 12. L.B.Nr. 1606. 13 Ar 90 Meter Acker außen auf die Landstraße im untern Feld . . . 170 M
- 13. L.B.Nr. 1968. 8 Ar 72 Meter Acker in den Lohäckern . . . 300 M
- 14. L.B.Nr. 208. 9 Ar 36 Meter Acker über den Mittelweg auf den Ziehn . . . 240 M
- 15. L.B.Nr. 1902. 12 Ar 27 Meter Acker in den Melchesäckern . . . 270 M

Zusammen 5145 M

B. Auf Gemarckung Einkenheim:

- 1. L.B.Nr. 238. 9 Ar 95 Meter Acker auf den Wald außen an der Dettenheimer Gewann . . . 90 M
- 2. L.B.Nr. 2870. 17 Ar 56 Meter Acker in den Zwölf Morgenäckern . . . 250 M

Zusammen 340 M

Karlsruhe, den 1. Februar 1880.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

Rüppurr.

Stammholzversteigerung.

2.1. Die Gemeinde Rüppurr läßt aus ihrem Gemeindefeld Distrikt Mahenroth öffentlich versteigern:

73 Stämme Eichen, Holländer, Bau- und Nuthholz, 9 Stämme Rothbuchen, 5 Hainbuchen, 26 Eichen, 9 Birken, 24 Erlen, 1 Linde und 5 Pappeln.

Zusammenkunft Vormittags 1/9 Uhr im Holzschlage nächst der Gemischen Fabrik.

Rüppurr, den 18. Februar 1880.

Bürgermeiesteramt.

Furrer. vdt. Schnäbele.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein größeres Mansardenzimmer mit Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Das Nähere im untern Stod.

* Bahnhofstraße 14 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses daselbst.

* 21. Bahnhofstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 33. Blumenstraße 7 ist auf 23. April im 3. Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Magdtkammer, Schwarzwaschkammer, Holzremise, Keller und Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus. Ebenfalls ist auch eine Mansarde sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

* Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine ganz neu hergerichtete Parterrewohnung mit drei großen, freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Schwarzwaschkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 110 ist auf den 23. April der 4. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdtkammer und 2 Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 110 bei Sidor Schwetzer. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, einem Alkov nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

* 31. Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und 2 Kammern, auf 23. April zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung vorhanden. Näheres im 4. Stock daselbst zwischen 2 und 4 Uhr.

* Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karlstraße 11 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* 31. Leopoldstraße 49 ist zwei Treppen hoch eine sehr geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und allem nöthigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst im untern Stock.

* Luitensstraße ist eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht in's Gebirge und Sallenwäldchen, der 3. Stock mit 5 Zimmern, Glasabschluß, Küche, Keller, Waschküche u. s. w., der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luitensstraße 21 im Laden.

* Luitensstraße 9, nahe beim Sallenwäldchen, sind eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (mit Aussicht in's Freie), und eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Luitensstraße 11, nahe beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdtkammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 32. Marienstraße 28 ist der zweite Stock von 6 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen parterre.

* Ruppurrerstraße 16 sind im Hinterhaus 3 Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* 64. Scheffelstraße 32 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89 im untern Stock.

* 32. Waldstraße 63 (Ludwigplatz) ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Eigentümer.

* 21. Werderstraße 67 sind im 3. und 4. Stock zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern und Zugehör, erstere auf 23. April und letztere sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 30 ist eine freundliche Wohnung an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten; dieselbe besteht aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, und ist auf das Aprilquartal zu beziehen.

In schönster Lage der Stadt ist drei Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und aller Zugehör, in gesunder und freier Lage, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Café Roma.

* 33. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche mit Wasserleitung und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 30 im 2. Stock.

* In der Marienstraße ist eine Wohnung im dritten Stock mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 12.

* 21. Auf 23. April ist Luitensstraße 23 der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen Nr. 21 im Laden. Ferner ist in der verlängerten Karlstraße 9 eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, sowie ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sind auf 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18 parterre.

* Mühlburg. Rheinstraße 131 ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* 22. Mühlburg. Rheinstraße 208 sind auf 23. April 2 Wohnungen mit Zugehör zu vermieten bei Maurermeister Wörner, Wittwe.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung, bestehend aus 2 hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Speicherantheil. Näheres Ruppurrerstraße 42, eine Etage hoch.

Laden mit Wohnung zu vermieten. - Marienstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten. * Ein kleiner Laden mit daranstoßender Wohnung ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 6 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. * Ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche, großem Keller sowie Gas- und Wasserleitung ist zu vermieten. Der Räumlichkeit halber könnte der Laden als Verkaufsstoff vorübergehend vermietet werden. Das Nähere Waldbornstraße 44 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

31. In besser Geschäftslage, Kaiserstr. 116, ist ein geräumiger Laden nebst Kontor, mit oder ohne Wohnung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

* 22. Eine Wohnung, bestehend aus 3, 4-5 Zimmern wird in der Nähe des Spitalplatzes auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit der Aufschrift "Wohnung" wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Sogleich

wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter C. W. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 21. Eine Beamtenfamilie sucht eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den

23. April zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangabe wollen unter der Bezeichnung "E. P. W. 100" an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

* Eine sofort bezugsbare, abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zugehör wird zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe wollen man Bahnhofstraße 48 im 3. Stock abgeben.

* Eine Wohnung von 6-7 Zimmern und Zugehör wird um annehmbaren Preis von einer ruhigen Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre C. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Im Bahnhofstadttheil, wenn auch außerhalb der Stadt, wird für eine ältere Frau ein unmöblirtes Zimmer mit Küche um billigen Preis zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes mit der Bezeichnung "Zimmergesuch H. M." abzugeben.

S o f o r t eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, von einem Beamten (für zwei Personen) zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter H. M. 28 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

- Steinstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmöblirte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber bei Maurermeister Kenderich daselbst.

Ruppurrerstraße 7 ist auf 1. März ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. * 22.

* Spitalstraße 31 ist ein schönes, unmöblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

Ein freundlich möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 73.

Auf 1. März ist ein hübsches Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension zu vermieten: Kaiserstraße 122 im 2. Stock.

* Hasanenstraße 15, im 3. Stock, ist ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 13 sind im 3. Stock zwei hübsch möblirte Zimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Fenster, beide auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Auf Verlangen kann Kost gegeben werden.

* Ein Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten: Sophienstraße 65.

Zu vermieten. - Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer u. s. w., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht wird ein Zimmer mit Alkov für zwei stille Personen. Adressen abzugeben: Schwanenstraße 11 parterre.

* 21. In der alten Waldstraße wird ein gut möblirtes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten richtet man unter F. 10 an das Kontor des Tagblattes.

Pensions-Gesuch.

* 21. Ein gebildeter, junger Mann, welcher nach Ostern in einem hiesigen Geschäft als Kaufmannslehrling eintreten wird, soll bei einer achtbaren Familie untergebracht werden, in welcher er nicht nur Wohnung und Verpflegung, sondern auch strenge Aufsicht und gewissenhafte Fürsorge findet. Offerten unter A. F. N. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut kochen und waschen kann sowie das Zimmerreinigen versteht, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches gut hürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Friedrichsplatz 7 im Blumenladen.

* Ein ordentliches Mädchen wird sogleich zu größeren Kindern gesucht. Näheres Kronenstraße 40.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen, gut nähen und bügeln kann, auch gut empfohlen wird, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Westendstraße 6 im 2. Stock.

* Eine gelehrte Person, welche selbstständig gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstr. 42 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 58 im 3. Stock des Hinterhauses.

Fünf bis sechs

durchaus tüchtige Rockarbeiter, sowie zwei solche Hosenarbeiter werden auf Stück gegen hohe Bezahlung unter Garantie für dauernde Beschäftigung zu sofortigem Eintritt gesucht bei

J. Deutsch, Freiburg i. Br.

NB. Die Hälfte der Reisekosten wird bei Eintritt, der Rest nach 14 Tagen vergütet. 3.1.

Tagelöhner.

Ein ordentlicher, fleißiger Arbeiter findet dauernde Beschäftigung in der Steinmühlhops-Fabrik, Wilhelmstraße 4.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. In meinem Geschäft findet ein junger Mann aus guter Familie sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle.

Eduard Darnbacher, Kaiserstraße 76.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

Karl Lindel, Adlerstraße 22.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Wir suchen zum sofortigen Eintritt oder auf Ostern zwei mit den nötigen Schulkenntnissen versehene Lehrlinge.

S. Herrmann Söhne.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein gestitteter, junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter annehmbaren Bedingungen sogleich oder bis Ostern in die Lehre treten.

E. Bender, Schlosser und Installateur.

Kaufmännische Lehrstelle.

4.1. In einem hiesigen Bankgeschäft findet ein gestitteter, mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle. Franco-Offerten unter B. G. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuche.

*2.2. Ein junger Kaufmann, welcher Buchhaltung und Correspondenz kundig ist, sucht unter beschriebenen Ansprüchen Stellung in Karlsruhe und könnte der Eintritt sofort geschehen. Näheres Akademiestraße 28 im 2. Stock.

2.1. Ein isr., fleißiges, braves Mädchen sucht auf Ostern eine Stelle als Köchin oder Zimmermädchen bei einer kleinen, anständigen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Gärtner mit guten Empfehlungen sucht sogleich Stellung. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben, wofolbst auch Näheres erfragt werden kann.

* Eine gesunde, kräftige Amme sucht sogleich Stellung. Näheres Akademiestraße 15 im Hof im 2. Stock.

*3.2. **Ein Diener** mit den besten Zeugnissen sucht Stellung. Offerten bittet man unter A. H. postlagernd hier abzugeben.

Geschäfts- und Placirungs-Bureau

B. Kossmann, 61 Ludwigplatz 61.

3.1. Verschiedenes Dienstpersonal mit guten Zeugnissen sucht auf Ostern Stellen.

Beschäftigungs-Gesuche.

*3.2. Eine gewandte Näherin sucht noch einige Kunden im Bügeln für in und außer dem Hause. Zu erfragen Marienstraße 3 im 5. Stock.

Ein Bursche von 18 Jahren sucht Beschäftigung als Ausläufer oder Taglohn-Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 46 im Hinterhaus. 2.2.

*2.1. Eine gelehrte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von ganzen Costümen, Kinderkleidern sowie in jeder Art Maschinenarbeit. Näheres Bahnhofstraße 54, 4. Stock.

* Eine gelehrte Kleidermacherin sucht Arbeit in und außer dem Hause und sichert pünktliche Bedienung zu. Zu erfragen Schützenstraße 85.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und flicken kann, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 54 im 3. Stock. Ebenfalls werden Konfirmanden- und einfache Kleider schön und billig angefertigt.

*2.1. Ein junger Mann mit hübscher Schrift sucht seine freie Zeit durch Anfertigung von schriftlichen Arbeiten jeder Art auszufüllen. Gefällige Offerten werden unter Chiffre B. K. postlagernd Karlsruhe erbeten.

Ein Mädchen, welches im **Maschinen-nähen** und **Bügeln** gut bewandert ist, sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Spitalstraße 17 im Hinterhaus, parterre.

Verloren.

Mittwoch Nachmittag wurde ein schmales **Armband** (Oryd) vom Friedrichsplatz bis zum Theater verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Friedrichsplatz 4 im Laden.

Liegengeliebene Vornette.

*2.1. Eine **Vornette** mit silberner Kette ist vorigen Sonnabend liegen geblieben. Abzugeben Kriegstraße 100.

Gefunden.

* Am Sonntag vor 8 Tagen wurde ein **Taschentuch** mit gesticktem Namen gefunden. Abzugeben gegen die Einrückungsgebühr: Kreuzstraße 10 im 3. Stock.

Hausverkauf.

* Ein größeres Haus mit großer Räumlichkeit und Entwässerung, für jedes größere Geschäft sich eignend, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen wegen Wegzugs: 2 vollständige Betten, Chiffonnières, Kommoden, Kästen, Koffer, Tische, Stühle, Wasch- und Nachttische, Spiegel, feine Silber, Küchenschränke, Küchenstühle und Verschiedenes: 17 **Müppurrerstraße 17, parterre.**

Die Gegenstände sind bereits noch neu und gut erhalten. 3.3.

Kartoffeln zu verkaufen.

*2.2. Waldbornstraße 12 sind im Hinterhaus zu ebener Erde sehr gute Pfläzer Kartoffeln zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* Zu verkaufen: ein grünes **Plüschkanapee** mit 6 Stühlen, 1 **Eisschrank** und 1 **Waschmange**. Einzusehen Sophienstr. 31, Werktag von 8-12 Uhr.

Schützenstraße 73 ist eine Parthie brauchbares Bauholz, 1 eiserner Herd, 1 kleiner Kochofen, 2 Konfirmanden-Röde und 1 runder Tisch billig zu verkaufen; auch findet baselbst ein Dienstmädchen sogleich eine Stelle.

* Zu verkaufen: 2 zweithürige und 2 einthürige Schränke, 2 Kommoden, 1 Sekretär, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Glaschränken, 1 Etagedre, Bettladen und Betten, 1 Küchenschrank, verschiedene Tische und Nachttische, Stühle, Vogelhefen, verschiedene Delgemälde und Kupferstiche, eine Malerstaffelei und eine große Anzahl verschiedener Bücher: **Bähringerstraße 23.**

* Spitalstraße 24, parterre, neben dem Hotel Gelfi, sind ein schönes, großes Kinderbettlädchen mit Matratze und Polster, bereits noch neu, sowie eine Kinderwagendecke, roth und weiß gehäkel, zu verkaufen.

* Eine starke **Pianinokiste** ist zu verkaufen: **Bismarckstraße 4.**

Eine Maschine.

zu leichteren Stanzarbeiten verwendbar, wird billig abgegeben bei **Chr. Weise & Comp.**, 3.2. Erbprinzenstraße 9.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink, Gold- und Silberborten etc. Da ich das Geschäft beginne, so zahle ich die höchsten Preise.

Frau Grünbaum, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße, im Schubladen.

Eine Parthie

sehr feiner Militärhandschuhe sind sehr billig zu verkaufen: **Amalienstraße 9.** — Ebenbaselbst werden Handschuhe aller Art hübsch gewaschen und zum Färben angenommen. *2.1.

Für Violinspieler!

Eine gute **Violine** (Stradivarius) ist mit Kasten um angemessenen Preis zu verkaufen bei **Fr. Dört**, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 8.

Kauf-Gesuch.

2.2. Gebrauchte, aber gut erhaltene

Säcke,

zum Versandt von Kartoffeln geeignet, werden in größeren Parthien angekauft. Offerten mit Preisangabe vermittelt das Kontor des Tagblattes.

Bierflaschen, kleine u. große, werden gekauft: **Herrenstraße 33 im Laden.** 2.1.

Ankauf

von Gold und Silber, Kleidern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Messing, Zinn, Kupfer und Matulatur: **W. Bodenheimer aus Ettlingen.** Adressen beliebe man abzugeben: **Waldstraße 21 im 2. Stock** und bei **Thorwart Widmann** am Mühlburgerthor.

Unterricht.

* Jungen Leuten ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in der englischen und französischen Conversation als in der Grammatik zu vervollkommen gegen das billige Honorar von 75 Pf. per Stunde. Näheres Kleine Herrenstraße 13.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische süße Trauben

empfehlen **C. G. Frey**, Großherzogl. Hoflieferant. 4.1.

Condensirte Milch

der **Anglo-Swiss-Condensed-Milk-Company** in Cham (Schweiz), **70 Pf. die Büchse**, **Nestle's Kindermehl**, **1.10 die Büchse**, empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Schöne, große, frische Rehziemer und Rehschlegel empfiehlt billigt **R. Haas**, 1 Hebelstraße 1. 3.2.

Frischgeschossenes Reh: Ziemer, Schlegel, Büge und Ragouts billigt berechnet, ferner **frischen Rheinsalm, Soles, Cabeljan, Thüringer Salzgurken** sowie **Sauerkraut** in bekannt vorzüglicher Güte empfiehlt in größerem und kleinerem Quantum **L. Pfefferle**, Hirschstraße 31. 2.2.

Schönes Wildgeflügel

frisch eingetroffen bei **R. Haas**, 1 Hebelstraße 1. 3.2.

Gewässerten Loberdan,
Rieler Sprossen
per Pfund 1 Mark,
Sped- und Bratbündige
empfiehlt Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Austern
frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Frischen Cabeljan,
gewäss. u. Salzlaberdan
empfiehlt **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frischgeschossene
**Birchhühner und Hahnen,
Schneehühner**
soeben eingetroffen bei
C. G. Frey,
Großh. Hoflieferant.

Feine französische
Chapons und Poulardes
fortwährend vorrätig bei
R. Haas,
3.2. 1 Hebelstraße 1.

**Franz. Capannen,
Poularden,
Welschhahnen,
Welschhühner,** sowie
italien. Poularden und
junge Hahnen
empfiehlt in großer Auswahl
C. G. Frey,
Großh. Hoflieferant.

Trauben-Brustsyrup
mit Fenchelhonig,
bestes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals-
und Brustschmerzen. In Flaschen à 50 Pf.,
1 und 1 1/2 Mark.
**M. Hirsch,
G. Bronner.**

Apfelgelée
(Apfelkraut)
frisch eingetroffen bei
Leopold Laub,
10.3. Belfortstraße 7.

Apfelgelée
(Apfelkraut)
frisch eingetroffen bei
Franz Neumaier,
2.1. Leopoldstraße 11.

**Gedörrte Äpfel,
Apfelschnitze,
Zwetschgen,
Heidelbeeren u. s. w.**
empfiehlt **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Feinstes Kunstmehl
Nr. 00 per 27 Pf., per 1/8 3 M. 12 Pf.,
Nr. 0 " " 25 " " " 3 " " "
Nr. 1 " " 23 " " " 2 " 80 "
empfiehlt
der Mehl- und Landes-Produkten-Verkauf:
3.2. **Weinspach,** Spitalplatz 38.

**Türkische Zwetschgen,
Apfelschnitze,
Birnenschnitze und
gute Süßfrüchte**
empfiehlt **Franz Neumaier,**
Leopoldstraße 11.

Mainauer Rahmkäse
vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des
Großherzogs in anerkannt vorzüglicher
Qualität empfiehlt
B. Erb, am Spitalplatz.

Feinste franz. Brünellen
per Pfund 70 Pf., sowie Orangen und Citronen
billigst bei
2.2. **L. Chr. Hoffner,**
Kaiserstraße 133, neben der kleinen Kirche.

Salz und Essiggurken
empfiehlt billig
Sch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Kopfsalat
empfiehlt **Herm. Munding,**
Kaiserstraße 187.

Frische Butter
85 Pfennig per Pfund
empfiehlt **J. Bausack,**
Amalienstraße 53.


**Lofodinischer Dorsch-
Leberthran ohne und
mit Eisen,**
vollständig geschmack- und ge-
geruchlos, bei
Th. Brugler,
Waldstraße 10.

**I-Butterschmalz,
Schweinefett**
empfiehlt 2.1. **Hch. Lechleitner,**
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße

Prima Schweinefett,
garantirt rein,
2.2. per Pfund — M. 60 Pf.,
10 " 5 M. 50 Pf.,
Prima Sauerkraut per Pfund 10 Pf.,
Essig- und Salzgurken,
eingemachte Perlzwiebeln,
Sardinien,
ferner:
prima Oberländer Durrfleisch
bei **L. Chr. Hoffner,**
Kaiserstraße 133, neben der kleinen Kirche.

Als die zarteste und reinste aller
Seifen, welche die Haut geschmeidig und
weich macht, empfehle
Lohse's Lilien-Milch-Seife,
wegen ihrer Feinheit alle Seifen über-
treffend.
Gustav Lohse, k. k. Hofparfumeur, Berlin.
Zu haben bei allen renommirten Par-
fumeurs und Coiffeurs.
In Karlsruhe bei **Th. Brugler,** Wald-
strasse 10, **Rudolf Meess,** Kaiserstrasse,
Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstrasse.

**Camphor,
selbstgemahlenes
Insektenpulver**
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
2.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Strohüte jeder Art
werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten
Façons umgeändert bei
2.2. **J. Herrmann, Modes,**
Waldstraße 27.

Garten-Geräthe
jeder Art
in grösster Auswahl
empfiehlt zu billigen Preisen
HEINRICH LANGE,
28 Herrenstrasse 28.
Stech- u. Sandschaufeln
mit und ohne Stiel,
2.1. **Rechen,**
hölzerne und eiserne,
Hauen, Wegkratzer, Dunggabeln,
Baumsägen,
einfache und zum Verstellen,
**Reb-, Rosen- u. Hecken-
scheeren,**
Pflanzenkellen u. Spargelmesser,
Baumkratzer, Setzhölzer,
Rasenstecher (Halbmonde),
sowie
KINDERGARTENGERÄTHE,
Galvanisirten
Draht und Drahtspanner
zu Spalier- und Rebanlagen.

Thonwaaren- und Ofenfabrik
Adolph Jost, Karlsruhe,
3.2. Ruppurrerstraße 92,
empfiehlt ff. weiß u. braun glasierte Thon-
öfen in jeder Heizungsart und jeder Größe;
Bauornamente, Figuren, Vasen, Blumen-
töpfe u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Empfehlung.

3.2. Anmit mache einem verehrl. Publikum die ergebnste Anzeige, daß ich mich nunmehr mit Uebernahme von Neubauten, Reparaturen und allen in das Baufach einschlagenden Arbeiten befaße. Ebenso übernehme zugleich alle zu diesem Zwecke nöthigen architektonischen Arbeiten unter Zusicherung reeller und äußerst billiger Bedienung, und bitte, mein Unternehmen durch geehrte Aufträge gütigst zu unterstützen.

Hochachtungsvoll
A. Langhelrich,
Schützenstraße 92.

Joh. Bopp, Schreiner und Stuhlmacher, empfiehlt sich zur Anfertigung aller Art Stühle sowie Möbel und werden Reparaturen schnell besorgt; ferner empfiehlt sich derselbe zugleich zu Umzügen sowie im Aufpolstern aller Arten von Möbeln und Stühlen; ebenso werden Robr- u. Strohsessel stets geflochten und für die Arbeit garantiert: Wilhelmstraße 10.

3.2. **Butter**
per Pfd. 90 Pf., frische Eier billig, Koch- und Tafellobst, Rahm und Milch, Hühner per Pfd. 24 Pf., dünne Zwetschen per Pfd. 23 Pf. bei **F. Scheid,** Durlacherstraße 15 und Herrenstraße 16.

Eis! Eis!

per Zentner zu 50 Pf.
wird zu jeder Zeit abgegeben bei
Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute Abend halb 6 Uhr frische
Leber- und Griebenwürste u. Schwarzenmagen bei
Louis Benzinger.

Café May

empfehlen heute früh **Wellfleisch,** Abends frische **Leber, Grieben- und Bratwürste** sowie **Schwarzenmagen** und **1. Schweinefett.**

Anzeige.
* Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cervelatwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Anzeige
* 21. Von heute an verlaufe ich das Pfund prima Ochsenfleisch zu 65 Pf., Kalbfleisch zu 46 Pf.
Jac Geismar, Duerstraße 31.

Anzeige.
* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend
August Scherer, Karlsstraße 13.

Adressbuch 1880.
Cart. M. 3.60. Geb. M. 4.
A. Bielefeld's
Hofbuchhandlung. 3.1.

Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unser einziges Kind
Georg
im Alter von 11 Monaten u. 20 Tagen sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Eltern:
Ludwig Neumayer.
Christine Neumayer, geb. Knörzer.

Danksagung.
Für die herzliche Theilnahme an unserem herben Verluste den aufrichtigsten Dank.
Karlsruhe, den 19. Februar 1880.
Familie Knittel.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem herben Verluste meines lieben Vessens

Karl Lüder,

für die freundlichen Besuche während seiner Krankheit, für die reichliche Blumenfreude sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung sage ich Allen, namentlich den Herren Lehrern und Schülern der Groß-Kunstgewerbeschule, der Karlsruher Turngemeinde und dem Kaufmännischen Stenographenklub auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 19. Februar 1880.

Karl Lüder, Schreinermeister.

Gesangverein Germania.

2.1. Samstag den 21. Februar, Abends 8 Uhr, findet im Saale des Arbeiter-Bildungsvereins unser **Canzkränzchen**

statt, wozu sämmtliche aktiven und passiven Mitglieder freundlichst eingeladen sind.
Eintrittskarten für Nichtmitglieder sind zu haben in unserem Vereinslokal, sowie bei Unterzeichnetem. Eingeladene haben den Betrag von 1 Mark zu entrichten.

Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

17. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 2	27" 3"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6	27" 3,5"	"	"
6 " Abds.	+ 3	27" 3,5"	"	"
18. Februar				
6 u. Morg.	+ 4	27" 4"	Süd	trüb
12 " Mitt.	+ 8	27" 5,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 5	27" 6"	"	"

Frische Mehziemer, Mehschlegel, Mehbüge, Mehragout
empfehlen
C. G. Frey,
Großh. Hoflieferant.

3.1.
Aechter Benedictiner-Liqueur
der **BENEDICTINER-MÖNCH**
der **ABTEI zu FÉCAMP,**
der beste aller Liqueure, vortrefflich stärkendes Verdauungsmittel. Zum Schutze gegen Fälschungen trägt jede Flasche ausser den Schutzmarken die Unterschrift des Generaldirectors.



VÉRITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE
Brevetée en France et à l'Étranger.
Alegrand aîné

Der ächte Benedictiner Liqueur ist in folgenden Häusern zu haben, welche sich verpflichteten, keine Nachahmungen oder Fälschungen dieses vorzüglichsten Liqueurs zu verkaufen.
Zu haben bei **Th. Brugler,** Waldstrasse 10, und **Hermann Munding** in Karlsruhe. 6.6.

Silberne **Hutfabrik** **Medaille.**
von **pfeifer & Mayerle**
empfehlen ihr reichhaltiges Lager in
Filz-Herrenhüten
in den neuesten Frühjahrs-Formen, allen Qualitäten und zu äußerst billigen Preisen. Eine Parthie **Knabenhüte** (Schützen- und Matrosenformen) werden, um damit zu räumen, zu **Fabrikpreisen** abgegeben. 2.2.



Geselliger Verein „Eintracht“.

e. G.

2.2. Zur Gelbzahlung auf den 1. August 1880 werden nachstehende verlooste Obligationen gefunden:

Lit. A. zu fl. 100 — gleich **M. 171.43 Pf.**
Nr. 190. 263. 293. 337. 339. 341.
Lit. B. zu fl. 50 — gleich **M. 85.72 Pf.:**
Nr. 176. 195. 265. 274. 324. 329.

Die Verzinsung dieser Obligationen endet mit dem 1. August 1880 und geschieht die Zahlung gegen Rückgabe der Obligationen mit Coupons und Zinstalon bei unserm 2. Redner, Herrn **Josef Küß,** Kaiserstraße 54, hier.

Von früheren Beisetzungen sind noch nicht erhoben, mit Zinszahlung bis
1. August 1884: Lit. B. à fl. 50 — gleich **M. 85.72 Pf.** Nr. 401,
1. August 1875: Lit. A. à fl. 100 — gleich **M. 171.43 Pf.** Nr. 618.

Karlsruhe, den 5. Februar 1880.
Der Vorstand:
L. Schwindt. **Bodenweber.**

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 20. Februar. I. Quartal. **28.** Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der Fichter von Ravenna.** Trauerspiel in 5 Akten von **Friedrich Halm.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 22. Februar. I. Quartal. **30.** Abonnements-Vorstellung. **Sobengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von **Richard Wagner.** Elsa: **Fräul. Roth,** vom Stadttheater in Bremen, als Gast. Anfang 6 Uhr.



Die ausserordentliche Verbreitung dieses Hausmittels hat eine ebenso grosse Zahl ähnlicher Präparate als Nachahmer hervorgerufen, welche sich nicht entblöden, Verpackung, Farbe und Etikette in täuschender Weise herzustellen. Die Paquete des ächten Stollwerck'schen Fabrikates tragen den vollen Namen des Fabrikanten und kennzeichnen sich die Verkaufsstellen durch ausgelegte Firmen-Schilder. 18.1.

Damen-Stiefel.

3.1. Eine größere Parthie vorjähriger Damenstiefel in **Lasting, Chagrin- und Kidleder**, ohne Fehler (auch kleine Nummern, für Konfirmanden sehr geeignet), um schnell damit zu räumen, zu außer-gewöhnlich billigen Preise bei

Wm. Könitz, Kaiserstraße 147.

Metalldruckerei,

Fabrikation von gestanzten Bauornamenten in Zink, Kupfer, Blech &c. &c.

Den verehrl. Baubehörden, Herren Architekten, Bauunternehmern sowie meinen Herren Geschäftscollagen die ergebnisse Mittheilung, daß ich in Verbindung mit meinem bisherigen Geschäftes mich durch **Neubau** von Werkstätten und Einrichtung mit den leistungsfähigsten Hilfsmaschinen zur Fabrikation von **gestanzten und glatten ornamentalen Bauarbeiten**, wie **Mansardensfenster, Gesimse** in allen Profilen, **Balustraden, Basen, Dachspitzen, Wetterfahnen**, ornamentirten **Zinkdachplatten, Jalousie-schugbleche** &c. &c., eingerichtet habe.

Gestützt auf mehrjährige Thätigkeit in dieser Branche, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, mir durch gediegene stylgerechte Arbeiten bei schnellster Ausführung das Vertrauen der verehrl. Auftraggeber zu erwerben und das meinem bisherigen Geschäftes geschenkte Vertrauen zu erhalten suchen.

Mich empfehlend auf die von mir bis jetzt dahier schon ausgeführten Arbeiten, wie **Villa Bürklin, Germania-Hotel, Villa v. Blittersdorf, Pavillon Klose** &c. &c., beziehend, bitte ich, mein Unternehmen geneigtest unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Karl Boos, Blechwermeister.

Seltene Gelegenheit

für **Sammler, Liebhaber und Besitzer von Gemäldegallerien.**

3.3. In Folge Nachlasses soll eine kleine Sammlung von Delgemälden älterer Meister aus freier Hand einzeln oder zusammen preiswerth verkauft werden. Die Gemälde sind nur für einige Tage im **Hotel Große** ausgestellt und sind Kunstfreunde höflichst eingeladen.

Mittwoch den 25. Februar

III. Kammermusik-Abend

der Herren **Freiberg, Steinbrecher, Glück und Windisch** im Foyer des **Großh. Hoftheaters**,

unter gefälliger Mitwirkung des **Kgl. Württ. Hospianisten Herrn Professor Pruckner.**

Anfang 7 Uhr. Ende 8^{3/4} Uhr.

Abonnementspreise für die folgenden 2 Abende:

Ein reservirter Platz 4 M. — Pf.

„ nichtreservirter Platz 2 „ 50 „

Kassenpreise:

Ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf.

„ nichtreservirter Platz 1 „ 50 „

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster** sowie **Abends** an der Kasse zu haben.

Eintracht.

Donnerstag den 26. Februar

Abendunterhaltung.

Humoristisches Programm.

Anfang 7^{1/2} Uhr.

Der Vorstand.

3.1.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. d. Mis. gnädigst geruht, dem Professor **Josef Hart** an der Polytechnischen Schule den Charakter als Hofrath zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 12. d. Mis. gnädigst geruht, den Amtsgerichts-Registrator **Karl Teubner** von Mosbach, zur Zeit in Heidelberg, in der Eigenschaft des Sportel-Registators bei der Steuerdirektion zum Revisor bei dieser Stelle zu ernennen.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 14. d. Mis. ist Folgendes bestimmt worden:

Der Major **v. Nolte**, à la suite des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114, wird unter Entbindung von seiner Stellung als Direktor der Kriegsschule in Metz, als Bataillonskommandeur in das Hessische Füßler-Regiment Nr. 80 versetzt.

Der Major **Schabbe**, aggregirt dem 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, wird als etatsmäßiger Stabsoffizier in das 2. Hannoverische Infanterie-Regiment Nr. 77 einrangirt.

Vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 werden der Major **v. Franke**, zum etatsmäßigen Stabsoffizier ernannt und der aggregirte Major **v. Müller** in die älteste Hauptmannsstelle des Regiments einrangirt.

Der Portepeeführer **Mengelbier** vom 7. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 56 wird, unter Beförderung zum Secondelieutenant, in das 4. Badische Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 versetzt.

Vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 wird der Premierlieutenant **Fors** in das Westfälische Dragoner-Regiment Nr. 7 versetzt und der Secondelieutenant **v. Nathusius** zum Premierlieutenant befördert.

Zu Secondelieutenants werden befördert: die Portepeeführer **Frhr. Seutter v. Löben** und **Khr. v. Hornstein-Binnigen** vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, **Engelhorn** und **v. Langsdorff** vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, **Kreßmann** vom 1. Badischen Leib-Dragoner-Regiment Nr. 20, **Wenzel** und **Santewind** vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17.

Vom 1. Bataillon (Kastell) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 wird der Vicefeldwebel **Ackermann** zum Secondelieutenant der Reserve des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 und vom 1. Bataillon (Donauersingen) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114 der Vicefeldwebel **Dietz** zum Secondelieutenant der Reserve des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 befördert.

Vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wird der Oberlieutenant **Braun** in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Regimentsuniform mit den bestimmungsmäßigen Abzeichen zur Disposition gestellt.

Der Abschied wird bewilligt: den Secondelieutenants von der Landwehr-Kavallerie **Lauer** und **Gruber** vom 2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110, sowie den Secondelieutenants von der Landwehr-Infanterie **Baumann** und **Herrmann** vom 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 und **Müller** vom 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113.

Der Generalmajor **v. Ditsurth**, Kommandeur der 57. Infanterie-Brigade, erhält die Erlaubnis zur Anlegung des Kommandeurkreuzes 1. Klasse des Herzoglich Anhaltischen Ordens **Albrecht des Bären**.

13. Je succombe!

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 14. Febr. Helene, Vater **Andreas Körner**, Arbeiter.
- 17. „ Emil **Karl Adam**, Vater **Johann Baptist Seidenadel**, Rechnungsrath.
- 17. „ Bertha **Jullane**, Vater **Ghr. Bachmann**, Dienstmann.
- 17. „ Arthur **Stefan**, Vater **Heinrich Leeb**, Eisenbahnschaffner.
- 18. „ Anna, Vater **Dr. Th. Dreßler**, prakt. Arzt.
- 18. „ Luise **Frieda**, Vater **Reinhard Windshädel**, Maurermeister.
- 18. „ Josef **Gustav**, Vater **Karl Fäßler**, Schlosser.

Todesfälle:

- 18. Febr. Franz **Schuhmacher**, Fuhrmann, ledig, alt 30 Jahre.
- 19. „ Georg, alt 11 Monate 20 Tage, Vater **Schneider Reumayer**.

Garantie für Solidität!

Kinderwagen

Garantie für Solidität!

aller neuen Constructionen mit Louis Schmecker's gefeslich geschütztem, von allen medicinischen Autoritäten seiner bekannten sanitären Vorzüge wegen auf's Wärmste empfohlenen Chaisendach versehen, empfiehlt bei billigsten Preisen in reichster Auswahl

Gust. Hammetter,

Korb-, Holz- und Strohwaren-Manufactur,
114 Kaiserstraße.

32.

Ausverkauf von Cachemir

in schön blauschwarzer Waare von M. 1.80 per Meter bei **M. Dertinger, Waldstraße 11, 2. Stoc.**

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 3 vom 14. Februar 1880

Inhalt:

Verordnung, betreffend den Verkehr mit künstlichen Mineralwässern. Vom 9. Februar 1880.

Fremde

Übernachteten hier vom 16. auf den 19. Februar.
Bayerischer Hof. Ge wig, Conditor v. Straßburg. Sturm, Landw. v. Pforzheim. Dauter, Stud. v. Freiburg. Nägele, Kfm. v. Speier. Fröhlich, Kfm. v. Reichen.

Darmstädter Hof. Lochner, Kaufm. v. Bern. Frau Lieb v. Basel. Born, Oberkellner v. Merchingen. Haut u. Fr. Holz v. Mühlhausen.

Deutscher Hof. Hdd. Bierbrauer v. Gondelsheim. Rauch, Kfm. v. Mainz. Branter, Kfm. v. Lahr. Scheller, Lehrer v. Ortenberg. Wenzel, Beamt. von Stuttgart. Kettler, Pfrs. v. Freiburg. Simon, Kfm. v. Brandenburg. Dünkel, Kfm. v. Rheinzabern.

Erbrüngen. Geh. Rath Dr. Bluntzschli, Mitgl. d. 1. Kammer v. Heidelberg. Dr. Weiß m. Frau v. Hannover. Wahmann u. Tochter v. Wien. Senger, Kfm. v. Ludwigsbafen. Röhrich, Kfm. v. Offenbach. Löwenstein, Kfm. v. Worms. Schüller, Kaufm. v. Frankfurt. Schwarzenberger, Kfm. v. Limbach. Renning, Pant. Oberdirekt. v. Augsburg. Fr. Noth, Opernsänger v. Bremen. Woller, Rent. v. Heidelberg. Schuhmacher m. Frau v. Gaffel. Fontiner, Kfm. v. Bordeaux. Klusmann, Kfm. v. Hamburg. Hanff, Kaufm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Würzburg. Frst. v. Schönau-Wehr v. Freiburg. Wessig, Rent. v. Achem. Ruffert m. Frau von Hamburg. Dierlein v. Frankfurt. Brand, Kaufm. von Pforzheim. Klein, Kfm. v. Berlin. Hensler, Kfm. v. Wien. Hellner, Kfm. v. Stuttgart.

Seiff. Ruttmann, Kfm. v. Hagen. Schulz, Kfm. v. Berlin. Giese, Kfm. von Leipzig. Deubel, Kfm. von Offenbach. Hoffmann, Kfm. v. Speier. Penne, Kfm. v. Stuttgart. Henn, Kfm. v. Heilbronn. Wegel, Kfm. v. Stuttgart. Semiller, Kaufm. v. Offenbach. Rapp, Kfm. v. Achem. Haas, Kaufm. v. Straßburg. Haas, Kfm. v. Freiburg. Straub, Kfm. v. München. Reie, Kfm. v. Augsburg. Karher, Kfm. v. Emmendingen. Artopoulos, Gerichtsnotar v. Bretten. Ekenmaier, Kfm. v. Stuttgart. Grüber, Kfm. v. München. Sädinger, Kfm. v. Alshalden. Kramlinger, Forstprakt. v. Müllhausen. Krüger, Leiktutcher v. Baden. Gatz, Forstcaud. v. Merseburg. Schimpf, Forstcaud. v. Gengenbach.

Goldener Adler. Müller, Fabr. von Berlin. Wierha, Kfm. v. Bonn. Mayer, Kfm. v. Königsberg.

Goldener Karpfen. Henhofer, Kfm. v. Baden. Nofed, Beamt. v. Mainz. Ner, Landw. v. Leopoldshafen.

Goldener Ochsen. Fröh, Kfm. v. Achem. Wiesmann, Kfm. v. Ingolstadt. Weiß, Kfm. v. Hagenau.

Goldene Traube. Lerchenschwan, Kfm. v. Hohenau. Graf, Kfm. v. Rothweil. Kenser, Kaufm. von Gannstatt. Roth, Bierbr. v. Freiburg. Kurz, Kfm. v. Wühl. Frau Frei v. Glöckelstein. Wadowy v. Spdnri. Spiegelhalter, Kfm. v. Freiburg.

Grüner Hof. Hammer, Chem. Kann u. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Wegger, Kfm. v. Grentoben. Vein, Kfm. v. Augsburg. Müller, Kfm. v. Wien. Vär, Kfm. v. Neustadt. Pusbacher, Blum u. Körtchstein, Kfm. von Frankfurt. Oberdörfer, Kaufm. v. Mannheim. Kuhn, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Backmann v. Erlangen. Diederhof, Kfm. v. Mannheim. Burger, Kfm. v. Erfurt. Deidesheimer, Kaufm. v. Neustadt. Dryfus, Kfm. von Sulzburg. Lichtenberger, Kfm. v. Gdenloben. Prof. lauer, Kfm. v. Berlin. Auerbacher, Kfm. v. Dinglingen. Lang, Kfm. v. Konstanz. Waier, Kfm. v. Muggensturm. Goppstein, Vertheim u. Bloch, Kfm. v. Glöckelstein. Kaufsch,

Kfm. v. Pforzheim. Kurz, Pfrs. v. Baden. Weidanz, Pfrs. a. Australen. Dr. Valentin, Prof. u. Direkt. der Dr. Sterawatte v. Mannheim. Kraus, Kfm. u. Roma. Chem. v. Stuttgart. Mäher, Kfm. v. Basel. Decht u. Worms, Kauf. v. Frankfurt. Stern u. Vär, Kfm. von Walsch. Voltmer, Kaufm. v. Berlin. Weil, Kfm. von Mannheim. Mag, Assistent v. Blue. Granhofer, Gutsbes. von Oberhofer bei Coburg. Martel, Weinhl. von Startach.

Hotel Germania. Fleischmann, Kfm. v. Berlin. Zwider, Kaufm. v. Amsterdam. Grandefeld, Kfm. von Gaffel. Neuklin, Kfm. v. Stuttgart. Füs, Kfm. von Hanau. Zimmer, Kfm. v. Köln. Koch, Kfm. v. Saarbrücken. Jabusch, Kfm. v. Erfurt. Noack, Kfm. von Badgassen. v. König, Fabrikbesitzer v. Würzburg. Dr. Reimer, Chem. v. Holzimoden. Dr. Reinhard, Geh. Reg. Rath u. Wafschmann, Direkt. v. Mainz. Exzellenz de Smitroff, Staatsrath v. St. Petersburg. Ulder, Sub direkt. v. München. Reintges, Kfm. v. Cleve. Fint u. Mann, Kfm. v. Stuttgart. Weichers, Kfm. von Mainz. Friede, Kfm. v. Elberfeld. Helmich, Kaufm. v. Kassel. Obermeier, Kfm. v. Grefeld. Weill, Kfm. v. Augsburg. Deiffen, Kfm. v. Elberfeld. Weiland, Direkt. v. Lahr. Leipziger, Oberstleut. v. Konstanz. Dr. Forster m. Frau v. Leipzig. Wehinger, Frau u. Fr. Fleischmann, Pfrs. u. Voten, Kfm. v. Stuttgart. Stöhr v. Wöndchen. Haas m. Frau v. Freiburg. Leonhard, Anwalt v. Offenbach. Holz, Pfarer v. Reichertshausen. Kaufmann, Kfm. u. v. Feder, Rechtsanw. u. Abg. d. 2. Kammer v. Mannheim. Feldmann, Kfm. von Bielefeld. Rischers, Kfm. v. Gersheim. Auhenschloß m. Fam. v. Maclefeld in England. Kohlemann m. Frau v. Landau. Dr. Wistlicenus v. Coburg.

Hotel Große. Blantenburg, Fabr. v. Mühlhausen. Epbraim, Fabr. v. Schulz, Kfm. v. Hamburg. Müller. Fabr. v. Dettlingen. Wair u. Weib, Kfm. v. Mannheim. Michaele, Kfm. v. Worms. Damm, Kfm. v. Seulenroda. Blumenthal u. Gms, Kauf. v. Berlin. Fischer, Kfm. v. Mainz. Ehrhard u. Blander, Kfm. von Frankfurt. Tiefendacher, Kfm. v. Würzburg. Kuhn, Kfm. v. Leipzig. Alpers, Kfm. v. Hannover. Hirschfeld, Kfm. v. Bielefeld. Neubert, Fabr. v. Chemnitz. Dr. Moritz v. Newwed. Held, Kfm. v. Kebl. Lehmann, Kfm. v. Wladra. Gahn, Multanes, Lichtentahl, Kfm. u. v. Kradewitz m. Fam. u. Dienerschaft v. Berlin. Jordan, Kfm. v. Paris. Schebend, Kfm. v. Köln. Start, Kfm. v. Düsseldorf. Fuchs, Kfm. v. Kebl. Wann, Kfm. von Rauenberg. Wagner, Kfm. v. Seib. Gahn, Kfm. von Remscheid. Weber, Kaufm. v. Saarbrücken. Dengler, Kfm. v. Bern. Danpel, Fabr. von Witzbaden. Leyer Fabr. v. Hamburg. Noth, Fabr. v. Neullingen. Gran, Fabr. v. Coburg. Poppen, Druckerbes. von Freiburg. Leoy v. Himsberg. Unger, Fabr. v. Stuttgart. Krellh, Balch, Keller u. Sufmann, Kfm. v. Berlin. Hofmann, Kfm. v. Blauen. Krousoof u. Loos, Kfm. v. Stuttgart. Rothschild, Kfm. v. Worms. Vernon, Kfm. v. Ghaur de fonde. Bergier, Kfm. v. Lyon. Unrath, Kfm. von Prag. Rehm, Kfm. v. München. Hölbarth, Kfm. v. Gimbach. Kahn, Kfm. v. Köln. Sud, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Wächter, Kaufm. v. Tauberbischofsheim. Sieberlin, Kfm. v. Köln. Schnabel, Kfm. v. Göttingen. Benz u. Albrecht, Kauf. v. Freiburg. Waier, Kfm. v. Koblenz. Wausch, Kaufm. v. Worms. Schmed, Kfm. v. Barmen. Binder, Kfm. v. Hamburg. Schmidt, Kfm. v. Haberfeld. Neureuther, Kaufm. von Konstanz. Einhofer u. Leismann, Kfm. v. Nürnberg. Schutterer, Kaufm. v. Berlin. Hoynt v. Gernersheim. Witterer, Lech. v. Ruppenheim. Meinger, Kaufm. von Gießen. Schellinger u. Hartmann, Kauf. von Berlin. Halbmann, Kaufm. v. Offenbach. Marfänger u. Funt, Kfm. v. Mannheim. Mapp, Kfm. v. Neullingen. Holzinger, Kfm. v. Stuttgart. Heremann, Kfm. v. Straßburg. Pest, Kunstwüller von Bammenthal. Köcker,

Kunstmüller v. Nedargemünd. Warje v. Speier. Keller, Baumelster. v. Lahr. Scholler, Kaufm. v. Mannheim. Meyer, Adler u. Wilmann, Kfm. v. Freiburg. Schwarz, Kfm. v. Konstanz. Fell, Kfm. v. Balingen. Christian, Kfm. v. Straßburg. Hofmann u. Leiblein, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Barmen. Strafer, Kaufm. v. Hall. Dill, Kfm. v. Tauberbischofsheim.

Hotel Taubhäuser. Guntel, Gutsbes. v. Hagenau. Schwarz, Prof. v. Stuttgart. Gut, Stud. v. Breslau. Köhl, Kfm. v. Berlin. Fein, Kfm. v. Brüssel. Kleiner, Reallehrer v. Stuttgart. Kirchgaber, Prof. v. Tübingen. Braun, Kfm. v. Bielefeld. Krant, Kaufm. von Grefz. Voß, Kfm. v. Düsseldorf. Meinte, Kfm. v. Baden. Kln, Baumstr. v. Stuttgart. Müller, Prof. v. Münster.

Raffauer Hof. Freudenberger, Kfm. v. Speier. Bödgelheimer, Kfm. v. Klein Glöckelheim. Eisenmann, Kfm. v. Mosbach. Löwenstein, Kfm. v. Worms. Waier, Kfm. v. Frankfurt. Waier, Kfm. v. Kobrbach. Lehmann, Kfm. v. Wehingen. Feibelmann, Kaufm. von Mühlheim. Dreyfus, Kfm. v. Lahr. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Pappenheimer, Kfm. v. Darmstadt.

Brinz Hag. Bedat, Rent. u. Trapp, Ing. von Frankfurt. Huth u. Gebr. Eder, Holzhl. von Mannheim. Kömel u. Kuhn, Holzhl. v. Detigheim. Brum, Generalarzt v. Bensheim. Döring, Kaufm. v. Berlin. Klein, Kfm. v. Rempten. Ruf, Kaufm. v. Salzberg. Seib, Kfm. v. Bonn. Sigmann, Kfm. v. Mannheim. Heider, Kfm. v. Stuttgart. Krauth, Kaufm. v. Mühlhausen. Herltofer, Kaufm. v. Gmünd. Heimsheimer, Kfm. v. Mannheim. Groshopf, Kaufm. v. Stuttgart. Weill, Kfm. v. Rippenheim. Lösch, Kfm. v. Gndingen. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Ebb, Kfm. v. Gdenloben. Hutt, Kfm. v. Mannheim. Weber, Eisenbahnbeamt. v. Ludwigsbafen. Goldschmidt, Kfm. v. Amsterdam. von Haas, Kfm. v. Bonn. Schnaas, Kfm. v. Grofstarbach. Wenzel, Kfm. v. Altenfeld. Gerte, Kfm. v. Frankweiler. Stephan, Kfm. v. Düren. Weill, Kaufm. v. Landau. Schlamm u. Anders, Kfm. von Berlin. Eder, Kfm. v. Brühl. Adler, Kfm. u. Glöck, Beamter v. Straßburg. Banber, Kfm. v. Stuttgart. Neutiner, Fabr. v. Heilbronn. Leipzig.

Brinz Wilhelm. Wrigle, Kfm. v. Leipzig. Salzer, Kaufm. von Heidelberg. Kölmer, Fabr. von Adelsheim. Nigle, Del. v. Digen. Dellmer, Fabr. von Rothweil. Müller, Fabr. v. Worms. Dutter, Kfm. v. Pforzheim. Brindle, Kfm. v. Baden. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Speier. Wüschel, Fabr. von Mainz. Bandler, Fabr. v. Brüssel. Schrädel, Del. von Wehheim. Huber, Bädermstr. v. Gastein.

Reichsadler. Hildinger, Fabr. v. Wähligen.

Kitter. Habermehl, Kfm. v. Lahr.

Nothes Haus. Reichelt, Kaufm. v. Mannheim. Hermann, Kfm. v. Frankfurt. Nothel, Kfm. v. Mainz. Müller, Kfm. v. Worms. Kaufmann, Rent. v. Wiesbaden. Dr. Ninger v. Köln. Frau Ludwig, Pfrs. von Baden. Lachnauer, Bauunter. v. Kirchbach. Scherer, Dergollinsp. v. Sädlingen.

Schwarzer Adler. Blum, Ing. v. Regenslurg. Nfel, Stud. v. Heidelberg. Fr. Straub von Badu Laier. Birth v. Bruchsal. Rothfuh, Handelsmann von Freudenstadt.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 20. Febr. Abendgottesdienst	5 Uhr.
Samstag den 21. Febr. Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
Sabbath-Ausgang	6 ¹⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 20. Febr. Sabbath-Anfang	5 Uhr.
Samstag den 21. Febr. Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
Nachmittagsgottesdienst	4 "
Sabbath-Ausgang	6 ¹⁵ "

Mit einer Beilage von **L. Fr. Schuster** in Karlsruhe, Friedrichsplatz 12.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.